



Evangelische
Initiative
Aachen

Engagiert älter werden

Programmheft

Nr. 79: August, September, Oktober, November 2016



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein



Gütesiegel Weiterbildung



WER WIR SIND

Die Evangelische Initiative „Engagiert älter werden“ ist ein **pluspunkt-Begegnungszentrum** im Aachener Zentrum, das allen offen steht und viele Möglichkeiten zu Geselligkeit, Kultur, Bildung, Orientierung und Lebenssinn bietet.

Träger der Initiative ist die Evangelische Kirchengemeinde Aachen und der Evangelische Kirchenkreis Aachen. Außerdem sind wir Mitglied des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Nordrhein e.V. und als solches mit dem Gütesiegel Weiterbildung zertifiziert.

Ehrenamt

Unsere Veranstaltungen (außer Fortbildungen) sind grundsätzlich ehrenamtlich geleitet, weil wir Menschen in der zweiten Lebenshälfte die Möglichkeit bieten, ihr Wissen, ihre Talente, Interessen und Fähigkeiten für sich und andere ehrenamtlich einzusetzen.

Veranstaltungen

Das aktuelle Leben bei uns ist geprägt von zahlreichen Interessensgruppen (Sütterlin, orientalischer Tanz, philosophischer Gesprächskreis, Englisch-Stammtisch, Werkstatt aktiver Senioren, ...) und ehrenamtlich geleiteten Unterstützungs- und Bildungsangeboten (Sprachen, PC-Cafés, Sport, Trauerfrühstück, Migrantinnengruppe, ...).

Beratung

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Beratung und Vermittlung von Menschen, die Kontakte und Hilfen suchen. Diese Beratung und Vermittlung findet in regelmäßigen Sprechstunden statt und wird ebenfalls zu einem großen Teil ehrenamtlich geleistet.

Mitarbeit

Um die 100 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, drei hauptamtliche Mitarbeiter/innen mit eingeschränkter Stundenzahl und zahlreiche Besucher/innen gestalten und leben momentan die Idee von „Engagiert älter werden“ in Aachen.

Evangelische Initiative „Engagiert älter werden“

Annastr. 35, 52062 Aachen

Telefon: 0241–2 11 55

Email: info@engagiert-aelter-in-aachen.de

Internet: www.engagiert-aelter-in-aachen.de

Ansprechpartner/innen

Gunhild Großmann

Leitung

Telefon: 0241–2 11 55

Gunhild.grossmann@ekir.de

Sprechzeit Mi. 11–13 Uhr nach Vereinbarung



Julia Debus

Büro

Telefon: 0241–2 11 55

Julia.debus@engagiert-aelter-in-aachen.de



Dennis Metzdorf

Büro, EDV

Telefon: 0241–2 11 55

info@engagiert-aelter-in-aachen.de



Kosten der Veranstaltungen finden Sie auf Seite 43

Ort der Veranstaltungen

Gemeindehaus der Evangelischen Annakirche, Annastr. 35

Manches findet an anderen Orten statt, in diesem Fall finden Sie den Ort in der Beschreibung der Veranstaltung.

Sprechstunden

montags 9–11 Uhr und donnerstags 17–19 Uhr

Eingeschränkt in den Ferien, nicht an Feiertagen und am 10.11.2016 (Reflexionstag)

Inhaltsverzeichnis

1. Sprechstunde – Beratung – Vermittlung	6
2. Sprechstunde zu Pflege und Vorsorge	7
3. Ehrenamtler/innen gesucht.....	7
4. Büchertausch	8
5. Glaube – Religion – Philosophie – Meditation	8
5.1 Meditative Kreistänze	8
5.2 Philosophischer Gesprächskreis.....	9
5.3 Stufen des Lebens – Glaubens- und Orientierungskurs	9
6. Wohlbefinden – Sport – Gesundheit.....	10
6.1 Entspannen über das Erlebnis mit Klangschalen	10
6.2 Café zum Herzen.....	10
6.3 Traumdeutungsseminar NEU.....	10
6.4 Gemeinsam singen mit Rita	11
6.5 Sport ab 60	11
6.6 Vital und gesund ?!	12
6.7 Vital und gesund ?! – Offene Fragestunde.....	12
6.8 Orientalischer Tanz	13
6.9 Phantasiereisen.....	13
7. Begegnung und Geselligkeit	13
7.1 Treffpunkt Café Anna	13
7.2 Der Dienstagstreff	14
7.3 Der Mittwochstreff.....	14
7.4 Frauenstammtisch „ab 40“	14
7.5 Frauenstammtisch von „Engagiert älter werden“	14
7.6 Es gibt nichts Gutes, außer man tut es (E. Kästner).....	15
7.7 Spielen u. Spielgruppen in „Engagiert älter werden“	15
7.8 Kochen in „Engagiert älter werden“	15
7.9 Freizeitgestaltung ohne Alkohol	16
7.10 Montags-Wanderungen	16
7.11 Kegelkreis am Nachmittag.....	17
7.12 Flötenkreis „Flauto Amabile“	17
8. Bildung und Wissen	17
8.1 Das PC-C@fé am Mittwoch	17
8.2 Das PC-C@fé am Donnerstag.....	17
8.3 PC-C@fé für Frauen an drei Vormittagen	18
8.4 MouseMobil – Computereinführung.....	18
8.5 Kreatives Schreiben	19

8.6	Für Sprachtüftler und -bastler – Wörtern auf der Spur	19
8.7	Schriftstücke aus alten Schriften heute lesbar machen	20
8.8	Gripsgymnastik – ohne Vorkenntnisse	20
9.	Wanderungen – Ausflüge – Exkursionen	21
9.1	Europäischer Zugvogeltag	21
9.2	Fahrt zum Blument Teppich nach Brüssel	21
9.3	Fahrt nach Maastricht mit Frau Heusch	21
9.4	Wanderung mit Herrn Schönrock	22
9.5	Wanderung mit Frau Sosinka.....	22
10.	Sprachen.....	23
10.1	Französisch für Fortgeschrittene	23
10.2	Französisch mit geringen Vorkenntnissen	23
10.3	Französisch- mit Vorkenntnissen.....	23
10.4	Französisch Konversation	24
10.5	Englisch-Stammtisch.....	24
10.6	Niederländisch-Stammtisch NEU	24
10.7	Latein für Fortgeschrittene	24
11.	Kulturelles und kreatives Miteinander	25
11.1	Englischer Bücherbasar NEU	25
11.2	Orgelcafé in der Immanuelkirche und Annakirche	25
11.3	Ausstellungen und Bilderwechsel	25
11.4	Buchvorstellungen und –Vorlesung mit anschl. Gespräch	26
11.5	Literatur am Vormittag	26
11.6	Literaturkursus am Mittwoch	26
11.7	TheaterTreff <i>seniorTrainerin</i>	27
11.8	Theaterprojekt „Aktiv älter werden“.....	27
12.	Unterstützung und Engagement	28
12.1	Aachener Singlekoffer 50plus NEU.....	28
12.2	Erzählcafé für Menschen mit Fluchterfahrungen NEU	29
12.3	Sonntagsfrühstück für Trauernde <i>seniorTrainerin</i>	29
12.4	Werkstatt aktiver Senioren.....	30
12.5	Treffen für Menschen in Trennung und Scheidung NEU	30
12.6	Migrantinnen Treff <i>seniorTrainerin</i>	31
13.	Mitarbeitertreffen, Qualifizierung, Fortbildungen	31
13.1	Mitarbeiterbesprechung des Enäw-Teams	31
13.2	Mitarbeiterfrühstück.....	31
13.3	Reflexionstag der Initiative „Engagiert älter werden“	32
14.	Kooperationen	32

14.1	60+ Frühstücks- und Erzählcafé.....	32
14.2	Alternativer Männerkreis	32
14.3	Offenes Singen	33
14.4	Chor 60+ Neugründung.....	33
14.5	Ökumenischer Frauengesprächskreis Emmauskirche.....	33
14.6	Niederländisch.....	34
14.7	Reparaturdienst „Senioren helfen Senioren“	34
14.8	Sicher & Mobil.....	34
15.	Chiffreanzeigen	35
15.1	Begegnung und Geselligkeit	35
15.2	Bildung und Wissen	35
15.3	Hilfen und Engagement.....	35
15.4	Verschiedenes	40
16.	Gütesiegel Weiterbildung.....	41
17.	Das Leitbild von „Engagiert älter werden“	42
18.	Allgemeine Geschäftsbedingungen, Kosten, Spenden.....	43

1. Sprechstunde – Beratung – Vermittlung

**montags
9–11 Uhr**

**donnerstags
17–19 Uhr**

**dienstags
11–13 Uhr
mit Termin**

Unsere wöchentlich angebotenen Sprechstunden sind offen für jeden: Wir hören Ihnen zu.

Wir besprechen mit Ihnen, wie Sie unser breites Angebot nutzen können.

Wir helfen Kontakte zu finden, besonders wenn man plötzlich allein ist oder neu zugezogen in Aachen. Dazu können Sie in unsere Kartei aufgenommen und je nach Interesse vermittelt werden oder Sie haben die Möglichkeit, in diesem Pro-

grammheft eine Anzeige aufzugeben.

Beratung zu Ehrenamt und rund um's Älterwerden erhalten Sie ebenfalls in unseren Sprechstunden. Tel. 0241 / 2 11 55

2. Sprechstunde zu Pflege und Vorsorge

Montag
10 Uhr
05.09.2016
mit Termin

In Kooperation mit dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis AC: Eine erfahrene Mitarbeiterin der Diakonie steht nach Bedarf für Pflegesprechstunden zur Verfügung. Sie finden Beratung und Unterstützung in folgenden Punkten: •Hilfe und Unterstützung beim Stellen von Anträgen, •Auswahl einer Einrichtung und bei allen Fragen zur Finanzierung,

- Fragen rund um Vorsorgevollmacht, Betreuungen, Patientenverfügungen,
- Vermittlung von Sozialeinrichtungen der Alten- und Krankenpflege (amb. Dienste, Seniorenheime, Tagespflege, Hospiz). Leitung: Christa Lardinoix vom Tagespflegehaus des Diakonischen Werkes. Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55

3. Ehrenamtler/innen gesucht

Hier in der Evangelischen Initiative **ENGAGIERT ÄLTER WERDEN** wird Menschen die Möglichkeit gegeben, ihr Lebens- und Alltagswissen weiterzugeben und eine sinnvolle Aufgabe zu finden.

Das vorliegende Programmheft ist eine aktuelle Zusammenstellung aller Aktivitäten, die durch ehrenamtlich tätige Menschen zustande kommen. Die **Initiative hat sozusagen eine Lotsenfunktion** und unterstützt und vernetzt Aktivitäten und Nachfrage.

Und so freuen wir uns ...

... über alle, die in den letzten Monaten neu zu uns gekommen sind, sich hier ehrenamtlich engagieren und Neues anbieten.

Aktuell gesucht:

- **Patengroßmütter** und **Patengroßväter** für Familien ohne Großeltern, bzw. ohne Großeltern vor Ort
- **Handwerklich interessierte Männer** zur Mitarbeit in der Werkstatt aktiver Senioren !!!
- **Menschen, die gerne andere unterstützen und ihnen helfen**, z.B. bei Spaziergängen, beim Einkaufen, oder indem sie vorlesen, Gesellschaft leisten, ...
- Mitarbeiterinnen für die **PC-Cafés von Frauen für Frauen**
- **Immer gesucht:** Menschen, die ihre Fähigkeiten und ihr Lebenswissen ehrenamtlich weitergeben möchten.

Wir bieten:

Regelmäßige Austauschtreffen im Team und gemeinsame Ausflüge und Feste. Einführung, ggf. Schulung und Qualifizierung sind selbstverständlich. Weitere Einzelheiten erfahren Sie im persönlichen Gespräch. Ansprechpartnerin ist Frau Großmann, Tel. 0241 / 2 11 55. Leider können wir Fahrtkosten und Parkhausgebühren nur in Ausnahmefällen erstatten.

4. Büchertausch



Unser Bücherschrank hat sich verjüngt und wird gut genutzt. Besonderen Anklang finden aktuelle Romane und Krimis. Wir freuen uns weiterhin auf interessierte Leser/innen und neue Tauschbücher. Getauscht werden kann an allen Veranstaltungen und zu den Sprechzeiten im Annasaal des Gemeindehauses.

5. Glaube – Religion – Philosophie – Meditation

5.1 Meditative Kreistänze

Wir tanzen Kreistänze aus verschiedenen Ländern, die „Lebensthemen“ berühren. Im Tanz erfahren wir uns in vielfältiger Weise: Wir kommen zur Ruhe, spüren Freude und Trauer, erleben auch unsere Grenzen, gewinnen Klarheit. Alles ist möglich. Mitzubringen sind Lust an Bewegung und Freude, miteinander zu tanzen. Wir tanzen in Socken oder in leichten, bequemen Schuhen.

Kostenbeitrag pro Treffen 5 Euro einschl. Solidaritätsbeitrag.

Leitung und Anmeldung: Erika Hitschler, Tel. 0241/6 10 82

montags
10–12 Uhr

10.10., 17.10.,
24.10., 31.10.

07.11., 14.11.

28.11., 05.12.,
12.12., 19.12.

Erntedank: „Tanzen und die Früchte des Sommers genießen“

Tanzend die Trauer umarmen

Adventszeit: „Tanze Licht in dunkler Zeit“

5.2 Philosophischer Gesprächskreis

– *Grundfragen der Menschheit* –

montags
11–12.30 Uhr

22.08. – 26.09.
24.10. – 19.12.

1. Was kann ich wissen? 2. Was soll ich tun? 3. Was darf ich hoffen? 4. Was ist der Mensch? fragt der Philosoph Immanuel Kant. Und wir mit ihm. Ich freue mich auf eine angeregte Kursreihe. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Leitung: Dr. Stephan Schank,

Anmeldung: Claus Clausen, Tel. 0241 / 7 99 42

5.3 Stufen des Lebens – Glaubens- und Orientierungskurs

„Anstößig leben“

Das ist schon ein herausforderndes Thema! Haben wir nicht gelernt, dass wir keinen Anstoß geben dürfen ...? Doch der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau meinte: „Manchmal muss man anstößig sein, wenn man etwas anstoßen will.“

4x dienstags
20 – 22 Uhr

25.10., 08.11.
15.11., 22.11.

Siegelallee 2

Was Anstöße bewirken, sehen wir beim Spielen mit Kugeln. Es kommt etwas ins Rollen, es bleibt nichts beim Alten. Ein Anstoß genügt und es kommt Bewegung ins (Lebens-) Spiel

...

4x freitags
10–12 Uhr

28.10., 04.11.,
18.11., 25.11.

Annastr. 35

Allerdings lässt sich nicht immer klar berechnen, in welche Richtung es geht. Ob uns das beunruhigt? Ob es uns eher anspricht?

Lassen Sie sich anstoßen von den Impulsen dieses Kurses.

Wir werden anhand von biblischen Texten entdecken, wie Menschen angestoßen werden und Anstoß erregen und dadurch vieles in Bewegung kommt.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Leitung: Gunhild Großmann

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55, gunhild.grossmann@ekir.de

6. Wohlbefinden – Sport – Gesundheit

6.1 Entspannen über das Erlebnis mit Klangschalen

dienstags
10.30–11.30

1. Einheit
06.09., 20.09.,
04.10.2016

2. Einheit
18.10., 08.11.,
22.11.2016

Sie können sich mit den wohltuenden Tönen von **Klangschalen vertraut machen und bei Meditationen und Fantasie-reisen** entspannen.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, evtl. Kissen / Knierolle, bequeme Kleidung, Socken. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte **unbedingt an- bzw. abmelden 0241 / 16 82 37 43**
Neue Teilnehmer/innen können sich jeweils für **eine 3er Einheit** anmelden.

Ort: Immanuelkirche, Siegelallee 2, Aachen

Leitung: Marlene Destunis

6.2 Café zum Herzen



Dienstag
14.30–16.30 h

27.09.2016

In einer Gruppe (max. 10 Frauen) möchten wir uns mithilfe kreativer Mittel mit dem Thema **HERZ** unter verschiedenen Aspekten beschäftigen.

Thema wird diesmal sein: „**Farben des Herzens**“.

Leitung: Petra Dickmeis, Gunhild Großmann

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.3 Traumdeutungsseminar **NEU**

freitags
14–16 Uhr

21.10., 28.10.,
04.11., 11.11.,
18.11., 25.11.,
02.12.2016

Ein ungedeuteter Traum gleicht einem ungelesenen Brief (aus dem Talmud).

Frau Ursula Becker möchte Sie mit dem Basis-Wissen über Traumdeutung nach den Erkenntnissen von C.G. Jung bekanntmachen.

C.G. Jung war Philosoph, Psychiater und Schriftsteller und widmete sich der Erforschung des Traumgeschehens. Er führte die Arbeit von Sigmund Freud fort, trennte sich jedoch später von Freud und ging seinen ureigenen Weg.

In sieben aufeinanderfolgenden Wochen werden wir uns in begrenzter Teilneh-

merzahl treffen. Bitte bringen Sie auch einen Traum mit, der Sie beschäftigt sowie Schreibmaterial.

Leitung: Ursula Becker

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.4 Gemeinsam singen mit Rita

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder ...“

Singen bereichert, macht gute Laune und verbindet.

**wöchentlich
donnerstags**

10.30–12 Uhr

**nicht am 18. +
25.08.2016**

Alle, die Lust am Singen haben, sind eingeladen, mitzumachen.

Als Grundlage nutzen wir eine Sammlung mit Liedern aus den Bereichen

- Liedermacher
- Friedenslieder
- Mantren
- Folk, Pop und Schlager

Der Gesang wird von mir mit Gitarre begleitet. Gerne können Wunschlieder mit eingebracht werden. Die Freude am Singen steht im Vordergrund, nicht „gutes Singen“. Es soll ein offener Kreis sein, Ihr könnt jederzeit dazukommen.

Leitung: Rita Schroeter

Anmeldung: 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.5 Sport ab 60

**1. mittwochs
10.30–11.30 h**

Leichte Gymnastik zur Lockerung und Förderung der Gesundheit. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 12 begrenzt, daher ist eine Anmeldung aber auch Abmeldung notwendig, damit Interessentinnen von der Warteliste nachrücken können.

**2. freitags
10.30–11.30 h**

Es handelt sich um zwei verschiedene Gruppen.

Leitung: Vera Keuler

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.6 Vital und gesund ?!

Donnerstag
15.30–17 Uhr
27.10.2016

Durch Ernährung neuen Schwung gewinnen!

Gesund leben zahlt sich aus. Was wir essen bleibt nicht ohne Folgen. Wissenschaftler betonen, welche große Bedeutung eine gesunde Ernährung für unsere Fitness hat. Wie Sie positiv Einfluss nehmen können auf Ihre Gesundheit, erfahren Sie in diesem Vortrag. Anschließend wird ein 15minütiger Film gezeigt. Ich lade Sie herzlich mit einer ausgesuchten Köstlichkeit dazu ein.

Kostenumlage 4 €, inkl. Informationsmaterial.

Leitung: Gabriele Volkmer, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB,
Anmeldung: Tel. 0241 / 8 37 35

6.7 Vital und gesund ?! – Offene Fragestunde

Mittwoch
15.30–17 Uhr
09.11.2016

Mit kulinarischer Kostprobe

Gesundheit ist ein Stück Lebensfreude, die man sich erhalten kann.

Gerade in der heutigen Zeit wird es immer wichtiger, die Zusammenhänge zwischen unserer Ernährung und unserer Gesundheit zu kennen und diese dann umzusetzen! Wissenschaftler betonen, welchen großen Einfluss eine vitalstoffreiche

Ernährung auf unsere **Vitalität** und unser gesamtes **Wohlbefinden** hat.

Themen könnten sein:

- Wie kann ich positiv Einfluss nehmen auf meine Gesundheit?
- Vitalstoffreiche Ernährung: was ist das? wie wirkt sie?
- Tipps und Tricks rund um Einkauf, Zubereitung sowie Umsetzung am heimischen Herd.
- Anschließend wird ein 15minütiger Film gezeigt.
-

Ich lade Sie sehr herzlich mit einer ausgesuchten Köstlichkeit dazu ein. **Kostenumlage 4 €**.

Leitung: Gabriele Volkmer, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB, Anmeldung: Tel. 0241 / 8 37 35

6.8 Orientalischer Tanz

mittwochs
16–17 Uhr

Tänzerische Gymnastik zu afrikanischer und orientalischer Musik für Frauen ab 50. Eine Anmeldung ist notwendig, die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Leitung: Elfi Khraifi-Grohall, Tanzpädagogin
Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.9 Phantasiereisen

freitags
17.15–18.15 h

14.10., 28.10.,
11.11., 25.11.

Ich lade Sie ein, mit mir in der Phantasie zu reisen! An innere Orte, die Sie jederzeit besuchen können, um dort – auch mitten im Alltag – Ruhe und Entspannung zu finden. Bringen Sie dazu bitte mit: bequeme Kleidung, Socken, Decke, Kissen.

Leitung: Petra Dickmeis
Anmeldung: 0241 / 2 11 55 (Büro)

7. Begegnung und Geselligkeit

7.1 Treffpunkt Café Anna

Donnerstag
15–17 Uhr

06.10.2016

Interessen – Kontakte – Austausch

Immer wieder kommen Menschen mit verschiedensten Interessen in unsere Sprechstunden, die Kontakte zu anderen mit ähnlichen Interessen suchen.

In unserem Treffpunkt Café Anna bieten wir die Möglichkeit, direkt andere Menschen kennenzulernen und nicht erst über den telefonischen Umweg. Wer also andere sucht, um gemeinsam etwas zu unternehmen, spazieren oder ins Theater zu gehen, einfach zum Klönen, oder oder oder, ist herzlich eingeladen in unseren Treffpunkt Café Anna.

Bitte melden Sie sich vorher an unter Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro).

7.2 Der Dienstagstreff

dienstags
15 Uhr

Sind sie oft allein und suchen neue Kontakte und ein bisschen Geselligkeit? Bei einer Tasse Kaffee lernen wir uns kennen und verabreden uns für neue Aktivitäten.
(Max. Teilnehmerzahl 16).

Ort: Café M in Aachen-Burtscheid, Dammstr. 29

Leitung: Ilse Körting, Tel. 0241 / 1 60 69 34
Margret Leyendecker, Tel. 0241 / 6 58 01

7.3 Der Mittwochstreff

mittwochs
15 Uhr

jeden 1. und 3.
Mittwoch im
Monat

Dies ist ein gemütlicher Kaffeenachmittag von Frauen, die Geselligkeit suchen. Hier wird die Möglichkeit geschaffen, sich besser kennenzulernen, um dann evtl. auch etwas anderes miteinander unternehmen zu können.

Ort: Café Liège, Goethestraße

Leitung: Ulrike Wiesmann, Tel. 0241 / 7 51 62
Neue Interessenten bitte vorher anmelden, da sich der Treffpunkt schon mal ändern kann.

7.4 Frauenstammtisch „ab 40“

jeden
2. Donnerstag
im Monat
19 Uhr

Wir sind ein Kreis von Frauen ab 40 Jahren, treffen uns einen Donnerstag im Monat, klönen und planen gemeinsame Unternehmungen. Gesellige und aufgeschlossene Frauen sind bei uns herzlich willkommen. Bitte rufen Sie vorher an.

Ort: Restaurant „Wehrhafter Schmied“, Jakobstr. 26

Leitung: Helga Plum, Tel. 0241 / 87 38 57
Ute Huppertz, Tel. 0241 / 50 22 94

7.5 Frauenstammtisch von „Engagiert älter werden“

freitags
18.00 Uhr

Hier können sich Frauen kennen lernen, miteinander sprechen und Erfahrungen austauschen. Sie haben auch Gelegenheit, Verabredungen zu treffen, eventuell schon für das folgende Wochenende. Aus den Stammtischen entwickeln sich spontan

viele Aktivitäten im Schneeballsystem, die im Programmheft nicht extra aufgeführt werden. (Maximale Teilnehmerzahl 10).

Ort: Kurparkterrassen Burtscheid, Dammstraße 38

Leitung: Margret Leyendecker, Tel. 0241 / 6 58 01

7.6 Es gibt nichts Gutes, außer man tut es (E. Kästner)

Auch für uns selbst könnte dieser schöne Plan angesagt sein. Darum wollen wir nun in der Zeit unseres älter und alt Werdens uns dazu auf den Weg machen.

**donnerstags
11–12.30 Uhr**

**08. oder
15.09.2016
14 täglich
nicht in den
Herbstferien**

Unsere vielfältigen Lebenserfahrungen nutzen, um unsere Wünsche zu erkennen, zu artikulieren und auszuprobieren. Bei offenen Gesprächen, Herzlichkeit, Akzeptanz und Schulterschluss wollen wir unbedingt wach und wahrnehmungsbereit bleiben, um ... s.o.

Termin bitte nachfragen.

Leitung: Mechthild Busch

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.7 Spielen u. Spielgruppen in „Engagiert älter werden“

**montags
14–17 Uhr**

Der Montags-Termin wird von vielen genutzt. Neue Mitspieler / innen bitte nur nach Rücksprache mit Frau Sarvaas.

Rummycup – Rommé – Doppelkopf ...

Leitung: Elke Sarvaas, 02407 / 91 71 56

**freitags
14–17 Uhr**

Canasta

Neue Mitspieler/innen mögen bitte Rücksprache mit Juliane Jakubeit aufnehmen über Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.8 Kochen in „Engagiert älter werden“

Zwei Gruppen kochen mittwochs und donnerstags und essen gemeinsam. Neuaufnahmen sind momentan nicht möglich.

7.9 Freizeitgestaltung ohne Alkohol

Als Gruppe von Menschen jeder Altersstufe (ggf. auch Kinder) planen wir einmal im Monat verschiedene Unternehmungen ohne Alkohol mit Rucksackverpflegung.

Sa. 13.08.2016

09.30 Uhr

AC-Hbf, Bahn

Buntsandstein-Route und neues Nationalpark-Tor

Nideggen

11 km ab Abenden

Sa. 17.09.2016

08.00 Uhr

AC-Hbf, Bahn

Werl: Drittgrößter Wallfahrtsort Deutschlands,

Besichtigung von Basilika, Museum Forum der Völker, Kurpark und Saline

Sa. 15.10.2016

09.15 Uhr

AC-Bushof

Herbst im Tiefenbachtal

10 km ab Simmerath

Sa. 19.11.2016

09.45 Uhr

AC-Bushof

Grenzrouten Orsbach / Lemiers / Kloster St. Benediktusberg, 10 km

Anmeldungen eine Woche vorher bei Herrn Rösgen, Tel. 0241 / 2 12 30.

7.10 Montags-Wanderungen

montags

10.00 Uhr

außer

03.10.2016

Wir wandern jeden Montag um 10.00 Uhr ab „Arche“, Schurzelter Str. 540. Zügig geht es durch Wald und Flur. Sie erreichen die „Arche“ mit den Buslinien: 25, 35, 45, 55, 33. Haltestelle ist Reutershag. Wir freuen uns, wenn Sie mitwandern. Haben Sie Fragen, dann rufen Sie bitte an.

Ort: „Arche“, Schurzelter Str. 540

Leitung: Otto Rosenthal, Tel. 0241 / 8 59 79

Ingeborg Schaeffer, Tel. 0241 / 87 13 43

7.11 Kegelkreis am Nachmittag

jeden
1. Dienstag im
Monat

15–18 Uhr
im August
Ferien

Wir treffen uns beim „Wehrhaften Schmied“ in der Jakobstraße zu einer fröhlichen, geselligen Kegelrunde. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Neue Leute, ob Frau, Mann oder Ehepaar sind herzlich jederzeit willkommen.

Ort: Kegelbahn im „Wehrhaften Schmied“

Leitung: Karin Mooshak

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.12 Flötenkreis „Flauto Amabile“

mittwochs
18–20 Uhr

2 bis 4 mal
monatlich

Die Blockflöten-Gruppe „Flauto amabile“ besteht z. Z. aus vier Personen, die sich der barocken und modernen Blockflötenmusik widmet und damit auch gelegentlich auftritt. Interessierte mit Taktsicherheit und sehr guten Flötenkenntnissen sind herzlich eingeladen mitzuspielen.

Ort: Privat, bitte erfragen

Leitung: Dr. Karl Schulz, Tel. 0241 / 7 01 82 95

8. Bildung und Wissen

8.1 Das PC-C@fé am Mittwoch

mittwochs
14–16 Uhr

Wir begleiten Sie beim Surfen im Internet und geben Hilfestellungen. PCs sind vorhanden oder bringen Sie Ihren Laptop mit. *Hier können noch Teilnehmer/innen dazukommen.*

Leitung: Dennis Metzdorf und Team

8.2 Das PC-C@fé am Donnerstag

donnerstags
14–16 Uhr

Einführung in die Welt des Computers, E-Mail senden, Word, Internettipps, gemeinsam googlen u.v.m. an vorhandenen PCs oder bringen Sie Ihren Laptop mit.

Haben Sie ein Problem mit ihrem Computer, die ehrenamtlichen Mitarbeiter des PC-Cafés helfen gern.

Leitung: Rüdiger Lange, Dennis Metzdorf u.a.

8.3 PC-C@fé für Frauen an drei Vormittagen

dienstags

09.30–11 Uhr
Die Gruppe ist
geschlossen.

mittwochs

09.30–11 Uhr

donnerstags

09.30–11 Uhr

nicht in den
Ferien

- Das heißt: Wir sitzen mit unseren Computern in netter Runde zusammen;
- Sie machen das, was Sie gerne mit Ihrem Computer machen möchten, wie zum Beispiel eine E-Mail schreiben, im Internet surfen oder dort etwas suchen („googeln“), Fotos von Ihrer Kamera auf dem Computer speichern, Texte schreiben und vieles mehr. Auch das Thema „Handy“ (Smartphone-Nutzung, SMS schreiben etc.) findet beim PC-C@fé für Frauen seinen Platz.
- und ich? Ich untertütze Sie dabei.

Und falls einmal mehrere von Ihnen an einem gemeinsamen Thema zum Umgang mit dem Computer interessiert sind, können wir uns auch das gerne zusammen anschauen.

Max. 6 Teilnehmerinnen pro Termin.

Wöchentliche Anmeldung (Erstanmeldung) per E-Mail, telefonisch im Büro: bei Anmeldungen immer Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse angeben!!! Online ist die Teilnehmerliste auf www.xoyondo.com, der Link wird per E-Mail zugeschickt. In der Onlineliste können Sie auch direkt sehen, zu welchen Terminen noch Plätze frei sind. Gerne dort auch schon Thema / Themen im Kommentar angeben.

Da ich die Gruppe allein leite, ist die Teilnehmerzahl begrenzt und eine **Anmeldung für jeden Termin verbindlich** – **sagen Sie also bitte ab**, wenn Sie nicht kommen können, selbst wenn es kurzfristig ist.

Solibeitrag: 3 € pro Termin.

Leitung: Andrea Martin, pc-cafe@outlook.de, Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.4 MouseMobil – Computereinführung

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Die vorstehenden Angebote sind für Menschen, die beweglich sind. MouseMobil ist für alle, die nicht mehr so beweglich sind oder durch die Pflege von Angehörigen nur schlecht aus dem Haus kommen. Wenn Sie trotzdem gerne die Möglichkeiten von Computer, Internet und E-Mail ganz unverbindlich kennen lernen oder weiter schulen möchten, sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von MouseMobil gerne für Sie da.

In ca. sieben Besuchen bei Ihnen Zuhause werden Anfänger/innen Schritt für Schritt in den Umgang mit Computer und Internet eingeführt. Fortgeschrittene werden individuell unterstützt. Ein eigener Computer ist nicht nötig. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bringen bei Bedarf einen Laptop mit.

**Für alle, die diesen Service nutzen möchten: Anmeldung unter
Tel. 0241 / 2 11 55.**

8.5 Kreatives Schreiben

**montags
18–19.30 Uhr**

**05.09., 19.09.,
17.10.,**

07.11., 21.11.

Sie schreiben gerne oder wollten das schon immer mal versuchen? Gemeinsam verfassen wir Kurzgeschichten und Gedichte aller Art und Genres. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen entwickeln das Programm mit.

Im August sind Ferien.

Leitung: Vera Klee

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.6 Für Sprachtüftler und -bastler – Wörtern auf der Spur

**2. und 4.
Mittwoch
10.30–12 Uhr**

**10.08., 24.08.,
14.09., 28.09.,
12.10., 26.10.,
09.11., 23.11.,
14.12.2016**

Wir wollen „Wörtern auf der Spur“ sein, und das soll beinhalten: Von einem vorgegebenen Wort wird seine Herkunft mit der frühesten Bedeutung benannt, wie auch die Verwandtschaft in anderen Sprachen.

Eine Wortsammlung entsteht dann in der Gruppe durch Wörter der Wortfamilie, Wörter jeder Wortart, zusammengesetzte Wörter und Ausdrücke, alltägliche wie „geflügelte“ Worte. Genauso geht es mit gleichlautenden Wörtern anderer Bedeutung.

Danach wird jede/r einen kleinen Text schreiben mit einigen Wörtern dieser Sammlung. Die Zeit dafür wird begrenzt.

Es folgen noch 1 - 2x auf gleiche Weise notierte Wortsammlungen. Je nach Wunsch kann ein längerer Text mit Wörtern dieses Tages geschrieben werden, evtl. als freiwillige „Bastelei“ zu Hause, mit „Sens“ oder Nonsens!

Leitung: Agnes Charlier, Toni Seibert

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.7 Schriftstücke aus alten Schriften heute lesbar machen

1. und 3.

Mittwoch

10.30–12 Uhr

03.08., 17.08.,

07.09., 21.09.,

05.10., 19.10.,

02.11., 16.11.,

07.12.2016

Eine Gruppe, die sowohl die Sütterlin-Schrift wie auch andere ältere Schriften lesen kann, überträgt Schriftstücke, die gebracht oder geschickt werden, in die heutige Schrift. Es mag sich um alte Briefe, auch Feldpost, um Urkunden oder umfangreichere Texte handeln, sie werden für die jüngere Generation lesbar gemacht. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Umschlag mit Anschrift beigefügen.

Leitung: Agnes Charlier, Christine Eichstädt

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.8 Gripsgymnastik – ohne Vorkenntnisse

donnerstags

13–14 Uhr

01.09. bis

15.12.2016

Gripsgymnastik ist ein Angebot speziell für Menschen in der zweiten Lebenshälfte, um die geistigen Fähigkeiten wie logisches Denken, Konzentration und Kreativität zu trainieren und bis ins hohe Alter zu erhalten.

Um nicht nur auf abrufbares Wissen zurückzugreifen (wie dies z. B. beim Kreuzworträtsel oder Quiz der Fall ist), werden Übungen vorwiegend aus dem Zahlenbereich, dem räumlichen

Vorstellungsvermögen und sogenannte Denksportaufgaben ausgewählt. Dies dient dazu, sich mit neuen, ungewohnten geistigen Inhalten zu beschäftigen und dadurch seinen „Grips“ zu trainieren.

Zu Beginn eines Kurses werden Fingerübungen gemacht, die die Hirndurchblutung steigern und die Koordination trainieren.

Man muss keine Vorkenntnisse haben (es reicht in der Regel die Kenntnis des Einmaleins), man sollte aber gerne tüfteln und Freude am Denken haben. Max. 12, mind. 5 Teilnehmer.

In Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Lebensraum Aachen.

Leitung: Dr. Brigitte Beier, Tel. 0241 / 5 83 48

9. Wanderungen – Ausflüge – Exkursionen

Für alle Fahrten, Wanderungen / Naturführungen gilt: Jede/r Teilnehmer/in geht auf eigenes Risiko und eigene Haftung mit.

9.1 Europäischer Zugvogeltag

Samstag

9.30–12.00

01.10.2016

In Kooperation mit dem NABU Aachen (Veranstalter).

Ornithologische Exkursion zu den Zugvögeln

Treffpunkt: Kirche in Aachen-Orsbach

Leitung: Elisabeth Fürtjes

Anmeldung und Info: Tel. 0241 / 2 11 55

9.2 Fahrt zum Blument Teppich nach Brüssel

Donnerstag

08.45 Uhr

11.08.2016

Treffpunkt: 08.45 Uhr im Foyer des Hauptbahnhofes. Abfahrt des Zuges 09.04 Uhr, Rückankunft 19.00 Uhr

Kosten: ca. 20,00 € für unter 65 Jährige, ansonsten ab 65 Jahre 10,00 €, plus 1,50 € Solidaritätsbeitrag pro Person.

Anmeldung erforderlich unter Tel. 0241 / 2 11 55

Leitung: Frau Heusch, Teilnehmerzahl max. 20 Personen.

9.3 Fahrt nach Maastricht mit Frau Heusch

Mittwoch

10.30 Uhr

05.10.2016

Mit dem Bus der Linie 50 geht es ab Bushaltestelle am Theater (bei der Aachener Bank) zum Stadtbummel nach Maastricht.

Leitung: Frau Heusch,

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55

Teilnehmerzahl max. 20 Personen.

9.4 Wanderung mit Herrn Schönrock

Für die Wanderung gilt: Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Picknick aus dem Rucksack.

Dienstag
10 Uhr
16.08.2016

„Die Heide blüht“

Treffpunkt auf dem Wanderparkplatz an der K 28 zwischen Soller (B 56) hinter Düren und 52372 Kreuzau-Drove.
4 – 5 Stunden, 12 km, Schwierigkeitsgrad: leicht, flach

Dienstag
10 Uhr
27.09.2016

„... und der Wind streicht durch die Hallen, Wolken ziehen drüber hin“

Treffpunkt Parkplatz an der Blumenthaler Straße (Busparkplatz) am Ortseingang 53940 Hellenthal-Reifferscheid.
4 Stunden, 10 km, Schwierigkeitsgrad: mittel

Dienstag
10 Uhr
11.10.2016

„Herbstwanderung zur Hubertushöhe“

Treffpunkt Parkplatz Grillhütte am Ende der Odenthaler Straße in 52396 Heimbach-Blens
4 Stunden, 12 km, Schwierigkeitsgrad: leicht

Dienstag
10 Uhr
08.11.2016

„Kreuzweg des Friedens“

Treffpunkt an der St. Hubertus-Kirche (Sankt Mokka) in 52385 Nideggen-Schmidt, Monschauer Straße.
4 ½ Stunden, 12 km, Schwierigkeitsgrad: mittel
Bevor wir loslaufen, werden wir uns Ausschnitte des Films „The War“ (Hölle im Hürtgenwald) anschauen (etwa 11 Minuten).

Leitung, Anmeldung, Infos: Wolfgang Schönrock

Tel./Fax 0241 / 17 46 00 oder Mobil 0174 19 63 359 zur Verabredung von Fahrgemeinschaften (5€)

9.5 Wanderung mit Frau Sosinka

Mittwoch
14.09.2016

Frau Sosinka bietet eine Wanderung von dem neuen jüdischen Friedhof Auf der Hüls bis zum Alt-Haarener jüdischen Friedhof an. Anmeldung nach Absprache mit Frau Sosinka unter Tel. 0241 / 50 64 36.

Leitung, Anmeldung: Irene Sosinka

10. Sprachen

Alle Sprach(auffrischungs)kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk (EEB) statt.

Es handelt sich um laufende Kurse, zu denen neue Interessent/innen nach Absprache dazukommen können.

Es gelten folgende Kosten:

- 6 € / 8 € pro Trimester (4 Monate, orientiert am 3mal jährlich erscheinenden Programmheft) als Aufwandsentschädigung für die Referenten, zahlbar bei Anmeldung, bzw. zu Anfang jedes Trimesters, bar im Büro der Initiative.
- Pro Treffen 1,50 € Solidaritätsbeitrag

10.1 Französisch für Fortgeschrittene

montags
10 – 11.30 Uhr
ab 29.08.2016

Leitung: Wieland Wegener

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

10.2 Französisch mit geringen Vorkenntnissen

montags
14–15 Uhr
ab 19.09.2016

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt und momentan voll.

Leitung: Robert André Gagnon

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

10.3 Französisch- mit Vorkenntnissen

montags
12.30–13.30 h
ab 19.09.2016

Die Teilnehmerzahl ist auf 14 begrenzt und momentan voll.

Leitung: Robert André Gagnon

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

10.4 Französisch Konversation

montags
16.15–17.45 h
ab 19.09.2016

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt und momentan voll.
Leitung: Robert André Gagnon
Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro).

10.5 Englisch-Stammtisch

donnerstags
19–20.30 Uhr

14tägig

Our English course ranges from average good in standard you are most welcome to join us.
Leitung: Anke Murray, Tel. 0241 / 1 69 86 66
Durchgehend in **ungeraden** Kalenderwochen.

10.6 Niederländisch-Stammtisch **NEU**

donnerstags
18–20 Uhr

14tägig
ab 08.09.2016

Samen Nederlands praten ... Ja, gezellig!
In gemütlicher Runde unterhalten wir uns über vielseitige Themen.
Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf begrenzt.
in **geraden** Kalenderwochen.
Leitung: Janny Piel, Tel. 0241 / 7 33 94

10.7 Latein für Fortgeschrittene

montags
10.30–12 Uhr

ab 05.09.2016

Wir erarbeiten lateinische Texte und Sprachübungen. Die Textauswahl geht vom römischen Germanien bis ins Christentum. Sporadisch lesen wir auch Abschnitte aus römischer Literatur.
Sommerferien vom 11.08. bis 04.09., Herbstferien vom 13.10. bis 23.10., letzter Termin vor Weihnachten: 12.12.
Leitung: Agnes Charlier
Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11. Kulturelles und kreatives Miteinander

11.1 Englischer Bücherbasar NEU

Samstag
11–15 Uhr

15.10.2016

Herzliche Einladung zu einem Bücherbasar mit ausschließlich englischen Büchern.

Ansprechpartnerin: Vera Keuler

Der Erlös kommt dem Förderverein für Schulen in Mtwapa/Kenia zugute. Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter www.foerderverein-mtwapa.de

11.2 Orgelcafé in der Immanuelkirche und Annakirche

mittwochs
10.15–12 Uhr

Siegelallee 2
31.08.2016

Annastr. 35
05.10.2016
23.11.2016

Orgelcafé, das heißt **Orgelkonzerte am Vormittag** mitten in der Woche. Zuerst gibt es ab 10.15 Uhr Kaffee und belegte Brötchen. Gegen 10.50 Uhr wird dann der jeweilige Organist in das Orgelkonzert einführen. Was gespielt wird, wird vorher über den Schaukasten bekannt gegeben.

Das Konzert am 31.08. ist in der Immanuelkirche, die beiden anderen Konzerte finden in der Annakirche statt.

Leitung: Gunhild Großmann und Team, Anmeldung für das Frühstück (5 €): Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11.3 Ausstellungen und Bilderwechsel

Wir, Engagiert älter werden, möchten Kunst und Kultur einem möglichst breiten Publikum zeigen. Die jeweils 3 bis 4-monatige Bilderausstellung können Sie nach telefonischer Absprache oder während der Sprechstunden, montags 9–11 und donnerstags 17–19 Uhr besichtigen. Es sind ausschließlich begabte Hobby-Malerinnen/ Maler, die ausstellen. Schauen Sie mal vorbei, Sie können auch Bilder erwerben.

Von September bis November 2016 präsentieren wir eine Ausstellung mit Bildern von Dorothee Peglau.

Vorschau:

Vernissage 01.12., 14 Uhr, zur Benefizausstellung „Bilderglück“, 01.12.2016 bis 30.03.2017.

11.4 Buchvorstellungen und –Vorlesung mit anschl. Gespräch

mittwochs

15.30 Uhr

26.10.2016

16.11.2016

„**Die Hochzeit der Chani Kaufmann**“ nach einem Buch von Eve Harris und

„**Die Schönheitskönigin von Jerusalem**“

Chani Kaufmann ist hübsch, intelligent und hat ihren eigenen Kopf – nicht die besten Voraussetzungen auf dem jüdischen Heiratsmarkt. Eine in sich geschlossene jüdische Welt – und in der „Schönheitskönigin von Jerusalem“ verwebt die Schriftstellerin Sarit Yisha-Levi das Schicksal von vier Generationen einer jüdisch-sephardischen Familie mit den bewegtesten Jahrzehnten israelischer Geschichte.

Die Biographie: Edith Piaf: „Der Spatz von Paris“ – „Non, je ne regrette rien“ – „Ich bereue nichts!“ Ihr Leben, ihre Chansons.

Leitung: Marlis Funk, Tel. 0241/17 14 61

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11.5 Literatur am Vormittag

dienstags

10–12 Uhr

14täglich

Gesprächskreis für aktuelle Literatur mit Kaffee.
Kostenbeitrag 3,50 €, mit Frühstück 5 €.

Leitung / Anmeldung:

Renate Brün, Tel. 0032/87/552857 oder

Tel: 0241-56520003 oder

E-Mail: bibliophil.brun@skynet.be

11.6 Literaturkursus am Mittwoch

mittwochs

18–19.30 Uhr

14täglich

Kostenbeitrag 3,50 €

Leitung / Anmeldung:

Renate Brün, Tel. 0032/87/552857 oder

Tel: 0241-56520003 oder

E-Mail: bibliophil.brun@skynet.be

**freitags
12 Uhr**

**14.10., 11.11.,
voraussichtl.
09.12.2016**

Wir gehen einmal im Monat gemeinsam ins Theater und besprechen die Aufführungen an einem separaten Termin mit der Theaterpädagogin. Neuaufnahmen sind zur Zeit nicht möglich.

Leitung / Anmeldung:

Hanna Retzlaff, Tel. 0241 / 1 39 45, hanna.retzlaff@web.de

11.8 Theaterprojekt „Aktiv älter werden“

**dienstags
10–12 Uhr**

**auch in den
Ferien**

In Kooperation mit der

bürgerstiftung



Aktiv älter werden – wieder das
„Spielen“ lernen!

Ein Einstiegskurs für theaterbegeisterte Senioren.

Aus dem reichen Erfahrungsschatz älterer Menschen lassen sich gute, spannende, lustige, vielleicht auch traurig anrührende Geschichten erzählen. Aus autobiografischen Ansätzen heraus können mit theatralischen Mitteln diese Erinnerungen in szenisches Spiel umgesetzt werden.

Die Umsetzung in „Bilder“ wird angestrebt durch Techniken der Schauspielkunst:

- Übungen für Körper, Sprache und Ausdruck
- und künstlerische Methoden – Verfremdung, Übertreibung, Symbolik u.v.m.

Eigene Erfahrungen und das Leben um uns herum sollen die Inspirationsquellen sein, mit denen gearbeitet wird.

Begonnen wird mit Aufwärmübungen und spielerischer Improvisation. Leichte Theaterübungen ebnen den Weg zum Spielen von ganzen Stücken. Auch einfache Formen des Tanzes und des Gesangs können eingebaut werden.

Die Lebens- und Zeitgeschichte der Beteiligten, der Eintritt ins Pensions- und Rentenalter und das Leben als älterer Mensch heutzutage in Familie und Gesellschaft kann thematisiert werden. Das Spielen in der Gruppe bringt eine anregende Abwechslung in den Alltag.

Leider können keine Neuaufnahmen erfolgen, eine Warteliste wird angelegt.

Leitung: Rena Zieger, Theaterpädagogin BuT

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

12. Unterstützung und Engagement

12.1 Aachener Singlekoffer 50plus NEU

„Von der Kunst alleine zu leben“

Das Leben als älter werdender Single bringt besondere Herausforderungen mit sich. Mit dem Aachener Singlekoffer möchten wir ein Experiment starten, um vom Mangeldenken zu neuer Lebensfreude zu finden. Sich mit dem Thema „alleine älter werden“ auseinanderzusetzen, mit anderen in den Austausch von Erfahrungen zu gehen, neue Kontakte zu finden und gemeinsam diese Lebensweise ganz neu wertschätzen zu lernen, ist Ziel dieses Experimentes. Wir freuen uns über viele Singles ab 50, die Lust haben auf ein solches Experiment.

Herzliche Einladung!

Und so funktioniert es:

freitags,
16.09. und
23.09.
16-19 Uhr

Samstag
24.09. bis
Freitag 11.11.

Montag
14.11.
17-19 Uhr

Workshop Koffer packen: An zwei aufeinander aufbauenden Terminen wird ein Koffer zum Thema „Von der Kunst alleine zu leben“ gefüllt mit Dingen, die das Singledasein berühren. Ideen wie z.B. Geschichten, Erfahrungen, Kontaktbüchlein, ... all das wird im Workshop kreativ zusammengestellt.

Kofferreise: Sieben Wochen lang geht der Koffer auf Reisen von Single zu Single, an jedem Samstag wird der Koffer jeweils weitergegeben. Jeder Single kann sich eine Woche lang mit dem Inhalt aktiv beschäftigen, sich daran freuen und, wenn gewollt, noch etwas hinzufügen.

Abschlusstreffen: Hier ist Zeit, alle Geschichten aus dem Koffer und Erfahrungen mit dem Koffer auszutauschen. Dazu sind alle Beteiligten eingeladen, Workshopteilnehmer/innen, Reisebegleiter/innen, ... Vielleicht hat dieses Experiment Ideen hervorgebracht, die Freunde/innen finden – wir lassen uns überraschen!

Als Kooperationspartner haben wir den Zeitungsverlag Aachen, die Buchhandlung Schmetz am Dom und den Schreibwarenhandel Weyers–Kaatzer angefragt. Eine Antwort lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Leitung: Inga Borchert, Gundi Großmann.

Anmeldung zur Teilnahme am Workshop oder an der Kofferreise unter

Tel. 0241 / 2 11 55, Email: gunhild.grossmann@ekir.de

12.2 Erzählcafé für Menschen mit Fluchterfahrungen **NEU**

Bei uns in Aachen leben viele Menschen, die im Laufe ihres Lebens Erfahrungen mit Flucht gemacht haben, die ihre Heimat als Kind / als Jugendlicher / als Erwachsener verlassen und an einem fremden Ort neu beginnen mussten.

Denken wir z.B. an die Kriegs- und Nachkriegszeit, an den Zusammenbruch von Jugoslawien, an die „Flucht in den Westen“ vor der Wiedervereinigung, an die vielen (Spät-) Aussiedler und natürlich an die aktuellen Flüchtlinge.

Zu dem Erzählcafé sind alle eingeladen, die in ihrem Leben Fluchterfahrungen gemacht haben, egal wie lange diese zurückliegen, und Interesse an einem Austausch haben. Genauso wie Angehörige und Interessierte.

montags
14.30-16.30 Uhr
26.09.2016
28.11.2016

Thema des Erzählcafés am 26.09. wird sein:

Humor, Lachen, Dankbarkeit – gab es das auf der Flucht?

Das Thema für den 28.11. wird ca. 4 Wochen vorher über den Schaukasten bekanntgegeben.

Anmeldung unter 0241 / 2 11 55

Leitung: Christine Wirth, Anneliese Thie, Ursula Becker, Gundi Großmann

12.3 Sonntagsfrühstück für Trauernde

seniorTrainerin

sonntags
10–12 Uhr
11.09., 09.10.,
13.11.2016

In Kooperation mit dem DRK Aachen.

Einmal monatlich treffen sich alleinstehende Frauen und Männer, die sich nach dem Tod eines nahen Angehörigen allein zurechtfinden müssen, zu einem Sonntagsfrühstück. Hier soll Raum sein, um über das Erlebte zu sprechen, Kontakte zu Menschen in ähnlicher Lebenssituation aufzunehmen und so aus der eigenen Isolation auszubrechen. Vielleicht ergeben sich Möglichkeiten der gemeinsamen Freizeitgestaltung oder es finden sich neue Gesprächspartner/innen, die Zeit und Verständnis füreinander haben.

Ort: DRK Aachen, Robensstraße, Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Hildegard Etbach Umlage fürs Frühstück: ca. 4,50 €

Anmeldung: Tel. 1 80 25 55 (DRK) oder Tel. 6 61 38 (H. Etbach)

12.4 Werkstatt aktiver Senioren

**mittwochs
14–18 Uhr**

**nicht in den
Ferien**

Wir sind momentan vier engagierte Senioren, die kleine Möbelreparaturen durchführen (auch für andere), Nistkästen bauen, Kindermöbel instand setzen, Stühle leimen u.ä.

Wir würden uns über weitere handwerklich engagierte Rentner / Handwerker freuen, die Lust haben, mitzumachen.

Leitung / Anmeldung: Paul Mertens, Tel. 0241 / 7 17 45

12.5 Treffen für Menschen in Trennung und Scheidung NEU

Eine Gesprächsgruppe für getrennte und geschiedene Menschen ab 50 Jahren, die sich über ihre Erfahrungen, ihre Trauer, ihr „Loslassen“ austauschen möchten und Unterstützung und Perspektiven suchen. Wir stellen uns vor, dass wir für ein Jahr eine verbindliche Gruppe sind, unsere Erfahrungen austauschen, uns unterstützen und neue Wege suchen. Mit Verständnis, Geduld und Einfühlungsvermögen, in aller Achtsamkeit und Respekt füreinander, wollen wir nach vorne schauen!

**dienstags
18.30-20.30
Uhr**

13.09.2016

Drei der folgenden Treffen werden begleitet von Dorothee von Eckardstein, Dipl. Soz.päd. in der Evang. Beratungsstelle.

Grenzen und Verletzungen in Beziehungen

27.09.2016

Was bleibt ...von der Familie? ...vom Freundeskreis? ... vom Umfeld?

11.10.2016

Austausch

25.10.2016

Wie geht es weiter?

**weiter alle 14
Tage**

Leitung / Moderation: Martin Etzbach

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

Sprechen Sie deutsch mit uns!

**freitags
10.30–12 Uhr
nicht in den
Ferien**

Das wünschen sich Aachenerinnen und Migrantinnen, die sich in einer Gesprächsrunde zusammengefunden haben.

Einmal wöchentlich kommen die Teilnehmerinnen zusammen – immer mindestens fünf aus Aachen und bis zu zwölf Zuwanderinnen aus verschiedenen Herkunftsländern.

Gesprochen wird deutsch und auch schon mal mit Händen und Füßen über selbst gewählte Themen. Hierbei geht es darum, möglichst viele Kontakte zwischen Aachener „Stammbürgerinnen“ und zugewanderten Menschen aus anderen Kulturen aufzubauen. Das geschieht über das Sprechen wie auch über konkrete Aktionen.

Und wie nebenbei wird die Sprache flüssiger und wie von selbst erfahren die „Hiesigen“ vieles über die Lebensweisen, Sorgen und Wünsche der Menschen, die einst fremd in dieses Land gekommen sind.

Gewinn gibt es auf beiden Seiten, die einen werden heimischer, die anderen erfahren etwas über Leben und Denken eines anderen Volkes, bringen ein besseres Verständnis für Integrationsprobleme in Deutschland auf und können praktische Hilfe geben. Neue Gesichter (auch Ihres?) sind willkommen!

Leitung / Anmeldung: Sabine Rosenbrock, Tel. 0241-50 64 94

13. Mitarbeitertreffen, Qualifizierung, Fortbildungen

13.1 Mitarbeiterbesprechung des Enäw-Teams

**donnerstags
15–17 Uhr**

Jede Woche trifft sich das ehrenamtliche Leitungsteam mit den Hauptamtlichen zur Besprechung. Supervision von Beratung und Vermittlung findet dort genauso ihren Platz wie Organisatorisches, Konzeptionelles und die Tasse Kaffee.

13.2 Mitarbeiterfrühstück

**Donnerstag
10 – 12 Uhr
22.09.2016**

Zweimal jährlich sind alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Frühstück mit Erfahrungsaustausch eingeladen.

Leitung: Gunhild Großmann, Anmeldung Tel. 0241 / 2 11 55

13.3 Reflexionstag der Initiative „Engagiert älter werden“

Donnerstag
11–17 Uhr
10.11.2016

Dreimal jährlich veranstaltet die Initiative einen Reflexionstag, um über Fragen ihrer Arbeit neu nachzudenken bzw. sie zu verbessern. Am 10.11. werden wir in Simonskall sein.

Leitung: Gunhild Großmann, Anmeldung Tel. 0241 / 2 11 55

14. Kooperationen

14.1 60+ Frühstücks- und Erzählcafé

Gemeinsam frühstücken, erzählen und hören, was andere denken und bewegt, dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Wir bitten um 4 € Unkostenbeitrag für das Frühstück

donnerstags
9.30–11.30 h

25.08.2016

06.10.2016

Ort: Ev. Immanuelkirche, Siegelallee 2, Burtscheid

Leitung / Anmeldung: G. Großmann, Tel. 0157 / 87 05 93 79

„**Mode – früher und heute**“ bringen Sie gerne Fotos aus verschiedenen Jahrzehnten mit.

„**Wie wichtig sind uns unsere Namen?**“

14.2 Alternativer Männerkreis

dienstags
09.30–12 Uhr

„Themen führen zusammen – Gemeinschaft ist das Ziel“: Gerade im dritten Drittel unseres Lebens können wir uns den „Luxus“ erlauben, die Breite und die Tiefe des Lebens zu ergründen. Nicht ausschweifend oder gar kostspielig, nein, ganz einfach und bodenständig wird das möglich. Wir vom Männerkreis im Westen unserer Stadt arbeiten aktiv daran. So ist unser Programm eine Einladung an alle Senioren, die neugierig sind und Lust verspüren, bei uns mitzutun.

Ort: Arche, Schurzelter Straße 540

Leitung: Ortwin Vahle, Tel. 76124 oder 0162-9739720

14.3 Offenes Singen

dienstags
10–11.30 Uhr
30.08., 13.09.,
11.10., 08.11.

Alle singfreudigen Menschen sind eingeladen, gemeinsam Volkslieder, Kirchenlieder, ... nach Wunsch zu singen.

Nicht das Können, sondern die Freude am Singen steht im Vordergrund. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Ort: Ev. Immanuelkirche, Siegelallee 2,urtscheid

Leitung: Gunhild Großmann, Rita Schroeter

14.4 Chor 60+ Neugründung

mittwochs
19–20.30 Uhr
ab 07.09.2016

Wenn Du über 60 Jahre alt bist und Spaß am Singen hast, dann bist Du bei uns richtig!

Probentag ist der Mittwoch, von 19- 20.30 Uhr im Kapellchen (Nebenraum), Malmedyer Str. 17, Aachen

Wir singen Hits, Evergreens, Schlager und alles, was Ihr wollt.

Leitung: Angelika Zaun Monatsbeitrag: 18 Euro

Bei Interesse schreibe eine kurze E-Mail an Angelika Zaun, kontakt@musikverlag-leopold.de oder rufe sie an unter 0241-922117.

14.5 Ökumenischer Frauengesprächskreis Emmauskirche

Jeweils 09.30–11.00 Uhr in der Emmauskirche, Sittarder Str. 58, Leitung hat Pfr.in Monica Schreiber. Anmeldung nicht nötig.

22.08.2016: Johannes Calvin: Sind wir frei?

05.09.2016: Ignatius von Loyola: Kann man glauben üben?

19.09.2016: Daniel F. E. Schleiermacher: Ist Religion eine Sache des Gefühls?

03.10.2016: Rudolf Bultmann: Wie kann ich die Bibel verstehen?

31.10.2016: Karl Barth: Was heißt „Offenbarung“?

14.11.2016: Hans Küng: Gibt es ein Weltethos?

28.11.2016: Eugen Drewermann: Wie lebe ich als Christ in der Welt der Moderne?

14.6 Niederländisch

mittwochs

Anfänger

17–18.30 Uhr

Fort-

geschrittene

19–20.30 Uhr

21.09.–07.12.

Evangelisches Erwachsenenbildungswerk (EEB).

Zwei Kurse auf verschiedenem Niveau, mit einem Lehrwerk vom PONS-Verlag. Das Motto ist „Nicht viel Theorie – einfach sprechen!“ und die Kultur des Nachbarlandes kennen lernen.

Kosten: 65,- € für 10 x 1 ½ Std

Leitung / Anmeldung:

Babette Lemmer, Tel. 0241 / 53809914, b.lemmer@gmx.de

oder Simone Glup (EEB-Büro), Tel. 453-162,

E-Mail: simone.glup@ekir.de

14.7 Reparaturdienst „Senioren helfen Senioren“

Der Reparaturdienst der Diakonie hilft bei der Erledigung kleiner, technischer Arbeiten im Haushalt. Für Park- / Fahrtgebühr bei Hausbesuchen werden 8 € erbeten.

dienstags

09–11 Uhr

Terminabsprache unter Tel. 0241 / 4 50 48 26

Auftragserteilung außerhalb dieser Zeit über AB
Martinstraße 12, 52062 Aachen

14.8 Sicher & Mobil

mittwochs

15–16.30 Uhr

**3. Mittwoch
im Monat**

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus!

Diese kostenlose Gesprächs- und Informationsveranstaltung der Verkehrswacht Aachen e.V. richtet sich an Personen ab 50 Jahre, die als Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Straßenverkehr teilnehmen.

Es werden Fragen, die das heutige Verkehrsgeschehen betreffen, sowie Technik, die das Autofahren erleichtert, und gesetzliche Änderungen im Straßenverkehr in einer lockeren Gesprächsrunde erörtert.

Ort: Hohenstaufenallee 3, 52064 Aachen (Parkplätze sind vorhanden)

Infos: Tel. 0172-2090468

Moderator: Willi Grümmer

15. Chiffreanzeigen

Wenn Sie an einer Chiffreanzeige interessiert sind oder selbst eine aufgeben möchten, aber noch nicht in unserer Kartei stehen, bitten wir Sie, zuerst in unsere Sprechstunde zu kommen, damit wir Sie persönlich kennen lernen und Sie in unsere Vermittlungs-Kartei aufnehmen können.

Wir bitten um Verständnis, dass im Umschlag verschlossene Vermittlungswünsche von uns geöffnet werden, zum Schutz aller Beteiligten. Wir geben Ihre Wünsche telefonisch weiter, mit der Bitte, Sie anzurufen.

Eine Chiffreanzeige nehmen wir gerne in zwei aufeinanderfolgenden Programmheften auf. Soll Ihr Wunsch länger erscheinen, melden Sie sich bitte erneut.

Redaktionsschluss für das nächste Programmheft Dezember 2016 bis März 2017 ist Ende Oktober 2016.

15.1 Begegnung und Geselligkeit

Der **Aachener Kasperle e.V.** sucht Leute zum Mitspielen mit Handpuppen, zum Stückeschreiben, für Technik und Assistenz. Wir proben freitagabends um 19.30 Uhr (Termine auf Nachfrage) Herr Heyden, Tel. 9 57 16 30 (abends), Fax 9 57 16 31.

15.2 Bildung und Wissen

Ich, **Italiener (72)**, suche jemanden, der mir hilft, meine **Deutschkenntnisse aufzubessern**. Ch. 1260

Berufsausstiegsbegleitung. Sie stehen am Ende Ihres Berufslebens oder kurz davor. Sie wollen Ihre hoffentlich noch zahlreichen Lebensjahre sinnvoll gestalten. Wir bieten Begleitung, um Ideen und Möglichkeiten mit Ihnen zu erörtern. Martin Etzbach, Tel. 6 61 38

15.3 Hilfen und Engagement

Wer kann für unsere Sportgruppen von Frau Keuler **Matten und Hanteln** abgeben? Bitte im Büro Tel. 0241 / 2 11 55 melden.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (14–84 Jahre) für Arbeiten bei und mit **Tieren auf einem Gnadenhof** im belgischen Grenzgebiet. Ch. 1521



Sachspenden für Tierschutz. Gesammelt werden: Woll-/ Fleece-decken, Handtücher, Bettwäsche, Futter, Körbe/Bettchen, Leinen, Floh-/Zeckenspray, Wurmkuren, Rotlichtlampen und vieles mehr – alles was **Hund** und **Katze** und **Tierärzte** so brauchen.

Sammelstelle: An der Schanz 8, 52064 Aachen.
Kontakt: Astrid Kania, Tel. 0241-76565

Wahlverwandte gesucht. Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Sind Sie gerne mit jungen Familien zusammen? Vielleicht sind Sie dann bei uns an der richtigen Adresse!

Wir suchen Frauen und Paare aus dem Aachener Westen, die sich als „Wahlverwandte“ in der ökumenischen Initiative Netzanschluss engagieren möchten.

Wir bieten:

- die Möglichkeit, für eine Familie Wahlgroßeltern zu sein
- ehrenamtliche Tätigkeit entsprechend Ihrer persönlichen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten
- regelmäßige Teambesprechungen und Austausch unter fachlicher Begleitung
- Fortbildungsangebote und Einladungen zu Veranstaltungen der Initiative

Was Sie mitbringen sollten:

- Lebensfreude, Humor, Erfahrung im Umgang mit Kindern, Einfühlungsvermögen, Verantwortungsgefühl, Zuverlässigkeit, Bereitschaft an den Teamtreffen teilzunehmen
- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Ulrike Overs, Diplom Sozialpädagogin.

Netzanschluss – ökumenische Initiative der Kirchen im Aachener Westen für Alleinerziehende: Philipp-Neri-Weg 7, 52074 Aachen, Tel. 0241 / 99 03 001.
Gut erreichbar: dienstags von 9–10 Uhr, mittwochs von 15–16 Uhr

Sie haben Zeit und wollen diese sinnvoll nutzen?

Dann sprechen Sie uns an, wenn unsere aktuellen Möglichkeiten Ihren Interessen entsprechen. **Das Seniorenzentrum Heilig Geist**, Heinrichsallee 56 in Aachen sucht derzeit:

- Ehrenamtliche zur Verstärkung des Cafeteria Teams,
- Ehrenamtliche für Tierbesuchsdienste bei unseren Senioren,
- Ehrenamtliche zur Einzelbegleitung von Senioren.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über Frau Katrin Mund (Tel. 41355702) oder über Bernd Bremen (Tel. 41355701).

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

Seit rund fünf Jahren gibt es nun das Projekt Wellcome (übersetzt etwa: Gut in dieser Welt ankommen) in Aachen.

Früher wurde ein kleiner Mensch geboren und Familie und Nachbarschaft standen der Mutter ganz selbstverständlich zur Seite, die besonders in den ersten Wochen und Monaten nach der Geburt Entlastung und Hilfe brauchte, um sich zu erholen, Kraft zu schöpfen und sich der Herausforderung Familie erneut zu widmen.

Heutzutage leben viele Menschen ohne ihre Ursprungsfamilie in der Nähe zu haben. Nahe Freunde gibt es (noch) nicht oder sie gehen selbst arbeiten und können so nicht unterstützen. Wellcome stellt sich einer gesellschaftlichen Veränderung und schließt so die Angebotslücke in Aachen.

Die Idee: Ältere Menschen, die Erfahrung mit kleinen Kindern haben, schenken unentgeltlich etwas ihrer Zeit einer jungen Familie, bis sich der Alltag nach der Geburt eingependelt hat.

Eine Ehrenamtlerin kommt dann ein- bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden in die Familie. Sie hilft so, wie ansonsten Familie, Nachbarn oder Freunde helfen würden. Sie geht mit dem Baby beispielsweise spazieren, wacht über dessen Schlaf, begleitet eine Zwillingsmutter zum Arzt und Einkauf oder beschäftigt sich mit dem Geschwisterkind.

In einem Gespräch zwischen der Familie und der wellcome-Koordinatorin wird zunächst über die Familiensituation, Rahmenbedingungen und Vorstellungen gesprochen. Die Chemie muss stimmen. Steht eine Ehrenamtlerin zur Verfügung, bekommt diese und die Familie zunächst die Gelegenheit sich kennenzulernen. Die Unterstützung eines „wellcome-Engels“ beträgt in der Regel zwei bis drei Monate.

Sind Sie eine Frau, die Erfahrung mit Babys und Kleinkindern hat? Dann sind Sie herzlich willkommen! Sie erfahren bei wellcome durch Ihre unmittelbare Hilfe in den Familien eine besondere Wertschätzung. Der jeweilige Einsatz ist intensiv aber zeitlich begrenzt. Wann und wie viel Zeit Sie verschenken möchten, bestimmen Sie selbst. Sie werden außerdem fachlich begleitet durch die Standort-Koordinatorin.

Wellcome ist ein bundesweites Projekt zur Entlastung junger Familien und ein wichtiger Bestandteil von aktiver Präventionsarbeit. In Aachen gehört es dem Arbeitsbereich „Frühe Hilfen“ an.

Wer sich für das wellcome-Angebot interessiert, kann sich an die Koordinatorin Astrid Simons wenden. Tel.: 015788913390 oder aachen@wellcome-online.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wellcome-online.de, Evangelische Familienbildungsstätte, Martin-Luther-Straße 16, 52062 Aachen

Das Sozialwerk Aachener Christen e.V. sucht für das Projekt AMENTO engagierte Erwachsene, die gerne das eigene Wissen weitergeben möchten. Wenn Sie Jugendliche mögen, sich für deren Lebenswelten und individuelle Problemlagen interessieren und diese im Rahmen des Mentorenprojektes AMENTO über einen längeren Zeitraum regelmäßig ehrenamtlich unterstützen wollen, dann melden Sie sich bei: Herrn Höfert, Tel. 0241 / 47493-0. Kooperationsschulen sind z.B. die Hauptschule Drimborn, Berufskollegs und die Gesamtschule Brand. Die Tandems treffen sich aber auch privat oder in den Räumlichkeiten des Sozialwerks. Mittlerweile sind 28 Erwachsene bei AMENTO aktiv tätig.

Schule sucht engagierten ehrenamtlichen Helfer (Ingenieur, Techniker) für Technik-AG zur Betreuung und Aufsicht des Labors (sehr gut ausgestattet), der Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen hat und Schülern/Schülerinnen dabei hilft, Versuche für den Unterricht vorzubereiten. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an Michael Schmitz, Fachbereich Wirtschaftsförderung der Stadt Aachen, Tel. 432-7630.

Ehrenamtler für verantwortungsvolle Tätigkeit gesucht.

Der Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V. sucht Interessierte, die sich ehrenamtlich als gesetzlich bestellte Betreuer engagieren möchten. In verantwortlicher Position unterstützen Sie vorwiegend ältere Personen in Vermögensangelegenheiten, bei Behördengängen oder Arztbesuchen.

In Ihrer Tätigkeit unterstützt Sie der Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V. durch Einführungsveranstaltungen, Fortbildungen und Austauschforen unter Leitung erfahrener Berufsbetreuer. Als gesetzlich bestellter Betreuer erhalten Sie vom Amtsgericht Aachen eine jährliche Aufwandsentschädigung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen, stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter der Rufnummer 0241-9977966 zur Verfügung. Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V., Martinstraße 10-12, 52062 Aachen.

Forster Seniorenberatung sucht ehrenamtlich Mitarbeitende für sich und andere Einrichtungen: Mitarbeit im Team eines Senioren-Treffs, Begleitung Schwerstkranker und Sterbender, Seniorenbesuchsdienst, Bücherinsel, Sonntagsküche (Koch für 20-30 P.), Betreuung eines Migrantenkinds. Anrufzeit: Mo. 16–18 Uhr; Mi. u. Fr. 9–11 Uhr. Tel. 57 59 72.

Verteilung von Infomaterial

Wer ist bereit, z. B. in seinem Bekanntenkreis oder Verein oder Wohngebiet dreimal im Jahr unser **Programmheft** (gegen Spende) abzugeben? Ev. Initiative „Engagiert älter werden“, Tel. 2 11 55

Wer mag das Kirchenblatt „**Evangelisch in Aachen**“, das sechsmal im Jahr erscheint, in seinem Wohnbezirk in der Innenstadt austeilern? Zahl der belieferten Häuser ist frei wählbar. Herr Kurth, Tel. 94 37 73 77 Tobias.kurth@philips.com

Kinderbetreuung

Schule GHS Drimborn sucht ehrenamtliche Mitarbeiter für Hausaufgabenbetreuung und Hilfe. Ch. 1223

Betreuung und Hilfe für ältere oder kranke Menschen

Reisehilfen: Die ökumenische Bahnhofsmision Aachen bietet älteren Menschen und Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, Reisehilfen an. Nach Absprache (möglichst bis 3 Tage vor Reiseantritt), helfen wir Ihnen beim Ein- und Umstieg, wir holen sie vom Taxi ab und begleiten Sie bis in den richtigen Zug und organisieren Umsteigegehilfen an den Zwischenstationen Ihrer Reise. Im Einzelfall ist eine Reisebegleitung durch einen Mitarbeitenden der Bahnhofsmision bis an Ihren Zielort möglich. Tel. 3 45 60 (Mo.–Fr. 11.30–16.00 Uhr Kernöffnungszeiten), außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter. Wir rufen Sie zeitnah zurück.

Margarethe-Eichholz-Heim



Für unser Altenpflegeheim suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter für die Mitarbeit im Café, bei Spaziergängen und Gesprächen mit den Bewohnern, für kleinere Näharbeiten, in der Teeküche, beim Essen anreichen (nur Pflegekräfte) und bei Veranstaltungen sowie für den Empfang. Frau Koslowski, Telefon 75083-0

Wohnprojekte

Wir suchen für unser Wohnprojekt LebensWeGe weitere MitbewohnerInnen. Bei Interesse schauen Sie auf unsere Internet-Seite: www.lebenswege-aachen.de.

15.4 Verschiedenes

Kinderlandverschickung: Herr Manfred Bode interessiert sich für das Thema „Kinderlandverschickung“ (KLV) und hat festgestellt, dass bisher nur 6.000 Lager bekannt sind. Es sollen ca. 10.000 Lager im In- und Ausland (u.a. Dänemark, Bulgarien, Ungarn etc.) bestanden haben. Herr Bunde sammelt Karten, Umschläge, Lagerfotos, andere Dokumente aus den Lagern 1940 – 1947. Er bittet Sie, auch Ihre Mitschüler, Freunde und Bekannte zu fragen. Bitte schreiben Sie an: Manfred Bunde, Wolfstr. 11, 37154 Northeim. Tel. 0 55 51 / 5 13 07 (ab ca. 20 Uhr erreichbar)

Weltladen in der Jakobstraße sucht ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Aktivitäten und Verkauf. Mit viel oder wenig Zeit, jung oder alt, Hauptsache mit Lust dabei!
Ch. 831

Aachener Klinikhilfe (AKH) sucht MitarbeiterInnen mit Einfühlungsvermögen, 1x pro Woche vormittags für 3 Std. Wir sind im Klinikum zu erreichen: Mo.-Fr. von 9–10 Uhr unter der Tel.-Nr. 0241/8088127 (Diakonie) und 0241/8088139 (Caritas).

Spendensammlungen. Für regelmäßige Spendensammlungen im Bahnhof, teils verbunden mit Getränke-Ausschank für die Reisenden, sucht die Bahnhofsmission weitere Helfer. Frau Klein und Frau Dibba-Schreiber, Tel. 3 45 60 (di 10–12 Uhr, mi 14–16 Uhr)

Aachener Tafel e.V. sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Fahrdienst zum Abholen der gesponserten Lebensmittel. Herr Clooth, Tel. 9 97 74 74.

Gut erhaltene Möbel, Fahrräder, Kinderspielzeug, Bücher und Schallplatten holen wir bei Ihnen zuhause ab. WABE e.V. Tel. 94 94 067.

Kleidung. Die Kleiderkammer, Hermannstr. 14, Tel. 2 16 19, nimmt mittwochs von 9–11 Uhr gebrauchte Kleidung zur Weitergabe an.

Kleiderkammer „Fair Kauf“, Wirichsbongardstraße 39, Tel. 51 00 08 32, Mo. bis Fr. 10–17.30 Uhr Annahme und Verkauf, Sa. 10–14 Uhr keine Annahme, nur Verkauf.

Pedelec-Kurs. Eine Anfrage des ADFC:

Wer Radfahren kann und aufs Pedelec umsteigen möchte, weiß oft nicht, was auf ihn zukommt. Mit einem Pedelec fährt es sich halt etwas anders als mit einem „Normalo-Fahrrad“ und auch die Anschaffungskosten sind höher. Ein Fehlkauf wird dann schnell zum Ärgernis.

Wäre es da nicht toll, vorher mal mit professioneller Hilfestellung ausprobieren zu können, wie das Pedelec-Fahren funktioniert und ob es einem überhaupt Spaß macht?

Wir planen schon länger, einen Kurs zum Pedelec-Fahren anzubieten. Um besser planen zu können, bitten wir Interessenten darum, sich vorab mit uns in Verbindung zu setzen. Wir würden insbesondere gerne wissen, ob Sie bereits ein Pedelec besitzen und lernen möchten, damit umzugehen oder ob Sie ein Leih-Pedelec benötigen. Und ob Ihnen ein Kurs mit zwei Terminen an einem Wochenende oder zwei Termine im Wochenabstand lieber wären.

ADFC Kreisverband Aachen e. V.

An der Schanz 1 (Welthaus, 2. OG)

52064 Aachen

Postfach 1 00 1 32, 52001 Aachen,

Telefon (mit AB) 0241 / 889 1 4 63, info@adfc-ac.de adfc-ac.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag 12.30–14.30 Uhr Mittwoch 18.00–20.00 Uhr

16. Gütesiegel Weiterbildung

Wir als Initiative verstehen Weiterbildung als ganzheitlichen Prozess im Geben und Nehmen von Lebenserfahrungen und Lebenswissen.

Weiterhin heißt



Qualität nach Gütesiegelverbund:

- ♦ Die Zufriedenheit der Teilnehmer/innen steht im Mittelpunkt der Qualitätsbestrebungen der Weiterbildungseinrichtung.
- ♦ Die Einrichtung berät Interessentinnen und Interessenten in Fragen der Weiterbildung.
- ♦ Sie richtet die Planung ihres Programms an den Interessen der Teilnehmer/innen und am gesellschaftlichen Bedarf aus.
- ♦ Bei der Auswahl der Lehrenden wird auf deren fachliche und pädagogische Kompetenz geachtet.
- ♦ Die Einrichtung stellt sicher, dass für den Lernerfolg geeignete Unterrichtsräume, Materialien und Medien zur Verfügung stehen.

- ◆ Anregungen, Lob und Kritik werden aufgegriffen, ihre Bearbeitung kommt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugute.
- ◆ Die Einrichtung hat sich verpflichtet, Qualität systematisch weiter zu entwickeln.

17. Das Leitbild von „Engagiert älter werden“

- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN wurde gegründet, um deutlich zu machen, dass älter werdende Menschen Verantwortung für sich und andere im demografischen Wandel übernehmen wollen. Die Initiative will auf **die Fähigkeiten, das Wissen und die Erfahrungen älterer Menschen** verweisen und sie in das gesellschaftliche Miteinander einbringen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN stellt sich der Aufgabe, **ohne Ansehen der Person, Herkunft oder Konfession** den einzelnen Menschen in die Mitte ihres Planens und Handelns zu stellen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN versteht sich als Forum für **Menschen in der zweiten Lebenshälfte**. Mit ihnen zusammen will sie nach individuellem und gemeinschaftlichem Engagement suchen, in dem sie ihre Stärken einsetzen, jedoch ihre Schwächen nicht verleugnen müssen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN bietet Menschen die Möglichkeit, untereinander **Kontakte** zu **knüpfen** und Hilfe zu vermitteln.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN ermutigt und unterstützt Menschen, sich **aktiv** mit ihrer Lebenssituation, ihren Wünschen und Bedürfnissen **auseinanderzusetzen**.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN möchte, dass der Begriff der **Solidarität** nicht nur ausgesprochen, sondern in ihrer Mitte sichtbar wird.

In diesem Sinn orientiert sich die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN an **christlichen Werten**, die das Fundament ihres Handelns sind. Dabei möchte sie den Begriff der **Nächstenliebe** in das Denken und Handeln der Menschen verankern und dem Wort die Taten folgen lassen.

18. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Kosten, Spenden

Teilnahmebedingungen + Anmeldung

- Grundsätzlich sind die Veranstaltungen der Initiative für alle offen.
- Allerdings gibt es bei manchen Veranstaltungen eine Begrenzung der Teilnehmerzahl.
- Darum bitten wir Sie, sich telefonisch anzumelden. Eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter gilt als Anmeldung (Bitte Telefonnummer hinterlassen!).
- Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Bei Ausfall benachrichtigen wir Sie umgehend.
- Ausführliche Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite (www.engagiert-aelter-in-aachen.de) oder im Büro der Initiative.

Die Veranstaltungen und Treffen von „Engagiert älter werden“ sind grundsätzlich kostenlos. Allerdings bitten wir um einen kleinen Solidaritätsbeitrag bei jeder Veranstaltung. So geben die einen ihren Einsatz in Form von Mitarbeit, die anderen 1,50 € Solidaritätsbeitrag.

Auch bei der Finanzierung der Getränke und dieses Programmheftes ist die Initiative auf Ihren Beitrag angewiesen.

Sie können das Geld einfach in die Dose oder in den Spendenbriefkasten an der Eingangstür werfen:

Kosten

Tasse Kaffee	0,50 €
Glas Wasser	0,30 €
Programmheft	1,- € Schutzgebühr
Veranstaltungen	1,50 Solidaritätsbeitrag je Treffen

Spenden

Für weitere Spenden darüber hinaus sind wir sehr dankbar, sie fließen direkt in die Arbeit und die Weiterentwicklung der Initiative. Die Bankverbindung finden Sie auf der Rückseite dieses Programmheftes. Ab 50 € stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus, für Beträge darunter gilt der Kontoauszug als Spendenbeleg.



Buslinien 5, 12, 22, 24, 25, 45, 55, 75
Parkhäuser in der Annastraße und Jesuitenstraße

Herausgeber und Anschrift:

Evangelische Initiative
„Engagiert älter werden“
Annastraße 35
52062 Aachen

Telefon: 0241 / 2 11 55
Fax: 0241/4012546
info@engagiert-aelter-in-aachen.de
www.engagiert-aelter-in-aachen.de

Spendenkonto:

Evang. Verwaltungsamt, Sparkasse Aachen,
IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16, BIC: AACSD33XXX
Stichwort: HHst. 24200040, Spende

Redaktion:

Team der Initiative „Engagiert älter werden“
unter Leitung von Gunhild Großmann

Druck:

DM REPRODATA, Turmstr. 16, 52072 Aachen

Stand: 04.07.2016 Änderungen vorbehalten

Redaktionsschluss Ausgabe Dezember 2016 bis März 2017: **30. Okt. 2016**

Träger: Evang. Kirchengemeinde und evang. Kirchenkreis Aachen in Kooperation mit dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis Aachen e.V. Gefördert von der Stadt Aachen.